Montag, 23. März 2020, 09:40 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Illegales Kontaktverbot

Von wegen Corona — ein Staatsstreich ist im Gange.

von Jens Bernert
Foto: Dario Lo Presti/Shutterstock.com

Angela Merkel hat ein bundesweites Kontaktverbot angeordnet. Dazu hat sie kein Recht, denn das ist illegal. Es hebelt grundsätzliche Freiheitsrechte aus. Demonstrationen sind damit de facto verboten.

Können Parlamente noch zusammentreten? Versammlungsfreiheit? Mit anderen Menschen reden? Die Maßnahmen wären selbst dann illegal, wenn es sich um ein „härteres Virus“ handeln würde, doch die Todeszahlen liegen bisher weit unter denen einer Grippe.

Focus Online schrieb (https://www.focus.de/gesundheit/news/coronavirus-news-italien-schliesst-alle-nicht-lebensnotwendigen-unternehmen_id_11576018.html) am 23. März 2020:

„Corona-Krise in Deutschland: 97 Menschen sind bereits gestorben, knapp 25.000 sind mit dem Coronavirus infiziert. Weltweit wurden bereits mehr als 300.000 Fälle registriert.“

Hinzu kommt: Laut Angela Merkel dienen die Maßnahmen ja lediglich dazu, das Gesundheitssystem zu entlasten, indem man die Ansteckungen über einen längeren Zeitraum streckt. Ein Gesundheitssystem, welches kaputtgespart wurde und jetzt durch die ständige Panikmache von Regierung und Medien natürlich überlastet ist — in Havelberg hat man dennoch vor ein paar Tagen trotz Corona ein Krankenhaus mit Corona-Isolierräumen **geschlossen** (http://blauerbote.com/2020/03/15/3-isolierraeume-mit-schleusen-fuer-corona-verdachtsfaelle-zurueckgebaut-weil-der-umbau-zum-seniorenheim-weitergehen-solle/), weil der Umbau zum Seniorenheim weitergehen soll.

Bei merkur.de **heißt** (https://www.merkur.de/welt/kontaktverbot-deutschland-corona-freiburg-bayern-ausgangssperre-saarland-pandemie-

ausnahmezustand-schutz-sars-cov-2-zr-13603671.html) es am 23. März 2020:

„Die Kanzlerin gab sich bei ihrer Pressekonferenz bestimmt, den Weg gehen zu wollen und zeigte sich beeindruckt von der Mehrheit der Bürger, die verstanden hätten, dass es nun auf sie ankäme. Merkel sei sich dabei bewusst, welche Opfer ein jeder bringen muss. ‚Wir müssen alles dafür tun, um einen unkontrollierten Anstieg der Fallzahlen zu verhindern und unser Gesundheitssystem leistungsfähig zu halten,' erklärte sie den Ernst der Lage."

Das heißt konkret:

1. Regierung macht Panik
2. Kliniken wegen Panik überlastet
3. Wegen überlasteter Kliniken Ausnahmezustand, Kontaktverbot etc.

Kurz: Die Regierung verbreitet via Behörden und Medien **Panik** (http://blauerbote.com/2020/03/22/pd-dr-yana-milev-breaking-news-das-klima-der-permanenten-katastrophe-im-emergency-empire-analogie-zur-coronakrise/), und erhält dafür den **Ausnahmezustand** (https://www.rubikon.news/artikel/unter-falscher-flagge-3).

„Maßnahmen" per Fingerschnippen, sämtliche Errungenschaften der Demokratie in Deutschland innerhalb von Tagen ausgehebelt. Und das, obwohl **immer mehr** (http://blauerbote.com/2020/03/21/selbstzerstoererisch-professor-bhakdi-ruft-zu-sofortigem-stopp-der-anti-corona-massnahmen-der-regierung-auf/) **Experten sagen** (http://blauerbote.com/2020/03/20/loesung-des-corona-problems-panikmacher-isolieren/), **Corona sei kein Killervirus** (http://blauerbote.com/2020/03/22/prof-ricciardi-bei-nur-12-der-corona-todesfaelle-der-statistik-ist-der-grund-laut-

todeszertifikat-coronavirus/), Ausgangssperren etc. seien damit **nicht zu begründen** (http://blauerbote.com/2020/03/22/corona-virulogin-prof-moelling-warnt-vor-panikmache-und-ausgangssperren/) **und** (http://blauerbote.com/2020/03/21/expertenstimmen-zur-corona-krise/) die aktuellen Maßnahmen gegen Corona seien sogar **kontraproduktiv** (http://blauerbote.com/2020/03/22/dr-katz-yale-university-prevention-research-center-ist-unser-kampf-gegen-den-coronavirus-schlimmer-als-die-krankheit/). Aber jetzt wird man verhaftet, wenn mehr als zwei Personen zusammen stehen. Weil Angela Merkel das so bestimmt hat. Das ist illegal, das ist die Abschaffung der Grundrechte.

> ***Das ist ein Staatsstreich.***

Video (https://www.youtube-nocookie.com/embed/JBB9bA-gXL4)

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.

Jens Bernert, Jahrgang 1974, ist studierter Geograph und Politikwissenschaftler mit Abschluss der Universität Mannheim und arbeitet seit zehn Jahren als Software-Entwickler im Java-Umfeld. In seiner Freizeit bloggt er unter anderem in seinem Weblog „Blauer Bote Magazin“ meist zu aktuellen politischen und zeitgeschichtlichen Themen. Außerdem macht er als DJ Underpop — in leider immer größeren Abständen — Mannheim und Heidelberg unsicher.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** (**Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International** (https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.